

# Protokoll Stadtteilbeiratssitzung 12. März 2019

## Teilnehmende:

Hr. Hübner, Hr. Fischer, Fr. Willnat, Fr. Ulbrich,  
Hr. Petersohn, Fr. Kröger, Fr. Weigelt-Koppe, Hr. Strachardt  
Fr. Schrader  
Entschuldigt: Fr. Domres  
Gäste: Fr. Taege, Hr. Haberecht, Fr. Steinert

## TOP 1 Begrüßung

Fr. Weigelt-Koppe begrüßt alle Anwesenden und eröffnet damit die Sitzung.

## TOP 2 Danksagungen

Als Aufmerksamkeit und Würdigung für die geleistete Arbeit in den letzten zwei Jahren übergibt Hr. Haberecht allen ehemaligen und auch neuen Mitgliedern einen Blumenstrauß.

## TOP 3 Anmerkungen

Hr. Fischer berichtigt den bereits gehaltenen Rechenschaftsbericht, da die Situation zur Gestaltung der Turnhallenrückwand nicht richtig wiedergegeben wurde. Er erläutert den aktuellen Stand dazu. Absprache zum Thema Zaun im Märchenwald zwischen Hr. Fischer und GLM. Hr. Haberecht bestätigt dass es eine Vereinbarung gibt und der Zaun in Kürze aufgestellt werden kann.

## TOP 4 Wahlen und Änderungen

Es sind zwei neue Interessierte in der Runde, die sich für die Arbeit des Stadtteilbeirates interessieren und sich gerne wählen lassen möchten. Hr. Petersohn und Fr. Kröger stellen sich kurz vor und werden einstimmig als neue Bürgervertreter des Stadtteilbeirates nachgewählt.

Auch die Säule der „Sozialen Akteure“ hat einen weiteren Interessenten mit Fr. Schrader in Person für den Träger Independent Living, die sich kurz vorstellt. Sie wurde bereits im Netzwerk der „Sozialen Akteure“ gewählt.

Um Sie in den Stadtteilbeirat aufnehmen zu können wurde die Geschäftsordnung im §2(1) einstimmig geändert. Somit befinden sich im Stadtteilbeirat Hohenstücken aktuell sechs Vertreter der Bürgerschaft und vier Vertreter der „Sozialen Akteure“. Weiterhin wird die Änderung des §11 Absatz(1) einstimmig beschlossen.

Fr. Willnat stellt sich zur Wahl als neue Vorsitzende und wird einstimmig gewählt.

Fr. Weigelt-Koppe stellt sich zur Wahl als stellv. Vorsitzende und wird einstimmig gewählt.

Fr. Ulbrich stellt sich als Schriftführerin zur Wahl und wird einstimmig gewählt.

### TOP 5 Aktionsfond

Hr. Haberecht stellt kurz die Verfahrensweise vor. Es wurden bereits zwei Anträge eingereicht, die von ihm bereits formell geprüft wurden und nun zur inhaltlichen Abstimmung vorliegen.

Antrag 1: von Fr. Nicole Graz, es geht um ein Entspannungs- und Meditationskurs für eine zweite Klasse der Pestalozzi-Schule in Zusammenarbeit der Schulsozialarbeit der Schule. Die beantragte Summe beträgt 250€ → dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Antrag 2: von der Stadtbibliothek u. dem Quartiersmanagement, es geht um die Bezahlung von 120 Schokoladenosterhasen für die geplante Oster-Spaß-Aktion am 10. April im Wert von etwa 60€

→ dem Antrag wird einstimmig zugestimmt

Beide Anträge werden im Anschluss zur Verwaltung gesendet. Die Antragsteller erhalten dann von der Verwaltung die mit dem Bereich der „Sozialen Stadt“ betraut ist, die Bewilligungsbescheide.

Hinweis für das Protokoll von Fr. Taege, das es für die Stadt Brandenburg im Jugendbereich auch den Jugendförderplan der Stadt gibt. Abrufbar im Internet.

Hr. Fischer und Fr. Kröger müssen aus wichtigen Grund die Sitzung vorzeitig verlassen.

### TOP 6 Termine

Am 21. März ist der nächste Termin beim OB Hr. Steffen Scheller.

Verschiedene Themen werden dort angesprochen und dann beim nächsten Treffen ausgewertet.

Nächster Sitzungstermin ist der 07. Mai 2019 um 14:30 Uhr im Stadtbüro.

### TOP 7 Verabschiedung

Fr. Willnat verabschiedet alle Anwesenden.

Unterschrift  
Vorsitzende Stadteilbeirat

Unterschrift  
Schriftführerin